



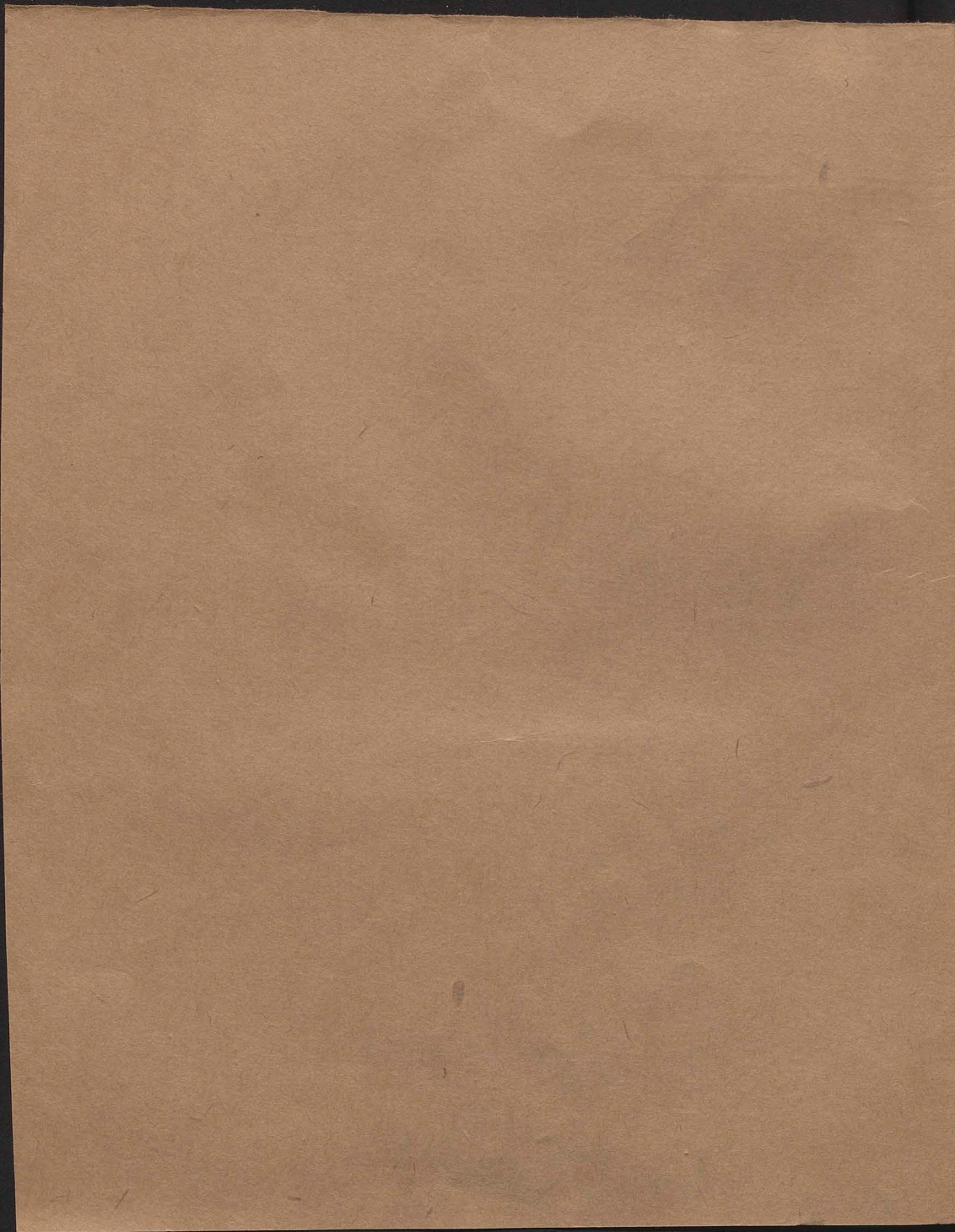
kat.komp.

177544

BIBLIOTHECA
UNIV. IACELI
ZAGREBENSIS

I

Mag. St. Dr. G



DESIGNATIO

Derer

in der Festung

Neumünde

Von den Sachsen eroberten

Metallenen Canons/ Mortiers
und Getreyde.

STOCKHOLM/

Gedruckt in der Königl. Buchdruckerey bey Sel. Wankiffs Witwe.



Bukowski 1798

32. Halbe Carthauen von 24. Pfund.

3. Stück Wilde Männer/ sind von kostbaren und schönen Metall/ mit wilder Männer Zierathen/ sehr künstlich ausgearbeitet/ führen das ganze Sächsische Waapen mit der Inscription:

August Herzog zu Sachsen/ Chur-Fürst.

Anno 1569. 1569. 1570 gegossen.

Halt feste / Wilder Mann/
Was du hast/ laß nicht gahn.

4. Meer-Kosse/ von schönen Metall/ erhobenen Zierrathen und Laub-Werck/ sehr sauber ausgearbeitet: führen in einem Schilde/

2. Schwerdter kreuzweiß/oben mit dem Chur-Hute. Die Inscription:
Joh. Georg III. Herzog zu Sachsen A. C. B. E. U. W.

Chur-Fürst. 1650.

4. Syrenen, von kostbaren Metall/ mit Churfl. verguldeten Brust-Schilde/ so mit 20. Waapn-Feldern und Laub-Werck umgeben/ und wohl ausgearbeitet: Ist mit der Inscription:

Dem Vater-Land zu Nutz/
Dessen Feinden zum Trutz/
Sind wir Syrenen nutz.

} Anno 1622. &
1623. gegossen.

4. Tages-Zeiten/ als: 1. Aurora Ao. 1653. 2. Meridies Veneris, Ao. 1650. 3. Vesper Dianæ. Ao. 1653. 4. Nox Proserpinæ. Ao. 1651. von saubern Metall/ wohl gegossen/ mit Churfürstl. Waapen und der Inscription:

Johann Georg Herzog zu Sachsen.

9. Monathe/ als: Januarii: Ao. 1686. Februarii: Ao. 1685. Martii Ao. 1685. April Ao. 1685. Junii Ao. 1685. Julii Ao. 1685. Sept. Ao. 1686. Octobr. Ao. 1686. Decemb. Ao. 1686. gegossen/ mit dem Churfürstl. Waapen und dem Chur-Hute umgeben, mit einem Palm-Zweige. Die Inscription lautet:

Joh. Georg. III. Herzog zu Sachsen J. C. U. B.

Chur-Fürst. Ao. 1686.

177544

I b

5. Eng

5. **Englische Orden**/ von schönen Metall/ wohl ausgearbeitet mit denen Chur-Fürstl. Waapen/ umbher stehet das Englische Ordens Wort/ mit der Umschrift:

Hony Soit, qui maly pense.

Johann Georg II. Hertzog zu Sachsen/ Julich/ Cleve/
U. Bergen/ Churfürst. Ao. 1674. 75. 76. 77. 78.

2. **Sächsische**/ von schönen Metall/ daneben sauber ausgearbeitet/ mit dem Sächsl. Waapen und der Inscription:

Spes mea in DEO est.

Joh. Fridr. Senior, Dux Saxoniae, & natus Elector,
Landgravius Thuringiae, & Marchio
Misniae XC. Ao. 1553.

1. **Isgrim**, von schön Metall/ recht künstlich ausgearbeitet; Ein Wolff führet ein Schaf im Maul: Oben über dem Churfürstl. Sächsl. Waapen ist der Chur-Hut/ und folgende Inscription:

Joh. Georg. III. H. Z. S. Julich. C. U. B. Chur-Fürst.
Ao. 1626.

32. Halbe Carthäunen.

21. Viertel Carthäunen von 12. Pfund.

5. Stück Planeten, als 1. Saturnus Ao. 1685. 2. Mars Ao. 1686.

3. Luna Ao. 1686. 4. Jupiter Ao. 1686, 5. Mercuri⁹ Ao. 1686.
von schönen Metall/ recht sauber gegossen/ mit des Churfürsten Joh. G. III. Brust-Bilde/ so mit 20 Waapen-Felder umgeben/ und einem Kranten-Kranz umschlossen ist/ mit der Umschrift:

Ioh. Georg. III. H. Z. S. Iulich, C. U. B. Chur-Fürst.
Obrister Klengel. Herold der Giesser.

4. Stück **Hirsche**/ Ao. 1923. von schönen Metall/ mit künstlichen Zierathen gegossen/ daneben wohl ausgearbeitet/ mit des Churfürsten verguldeten Brust-Bilde etc. Die Inscription und Verse sind:

Ioh. H. Z. S. G. C. v. B. Chur-Fürst.

Über Hecken/ Gräben/ Stock/ und Stein/
Spring ich mein:n Feind zu trutz/
Stoß alles nieder/ groß und klein.
Dem Vater-Land zu Nutz.

7. Stück Bähren/ Ao. 1627. Ao. 1628. Ao. 1610. von sehr gu-
ten Metall gegossen/ mit Bähren-Zierathen wohl ausgearbeitet.
Das Churfürstl. Brust-Bild ist verguldet/ von 20. Waapen-Fel-
der/ und einem Kräuten-Kranz umschlossen; Die Inscription und
Verse sind:

Christian II. Herzog zu S. Chur-Fürst.

Christian II. hat beschlossen/

Uns Bähren zu gießen/ daß wir sollen/

Sein Feind verfolgen mit Gewalt;

Hüte dich/ mit Sachsen Friede halt.

8. Stück Hunde/ vom besten Metall Ao. 1618. gegossen/ Des Chur-
Fürsten Brust-Bild ist mit 20. Waapen-Feldern und einem Kräu-
ten-Kranz umgeben. Die Inscription und Verse sind:

Joh. Georg H. H. Z. S. Jülich/ C. und B. Chur-Fürst.
Ao. 1618.

Chur-Fürst Johann Georg uns gteßen ließ/

Sein Feind zum Schrecken und Verdriß/

Sein Unterthanen zu einem Schutz/

Dem ganzen Vater-Land zu Nutz.

Johann Georg Chur-Fürst / der wolte//

Daß dieser Hund anfallen solte

Mit ganzer Macht all seine Feind;

Drumb mach/ daß Sachsen bleib dein Freund.

21. Viertel Carthunen.

10. Stücke von 6. Pfund und 8. von 3. Pfund.

4. Stück von Ao. 1691. vom schönsten Metall gegossen / wohl polir-
ret / zwey Schwerdter Kreuzweiß in einem Schilde / oben mit dem
Chur-Hut / mit einem Palm-Strauch umschlossen.

Johann Georg III. H. Z. S. I. C. B. E. W. Chur-Fürst.

Ao. 1691.

Gen. W. Obrist. Klengel; Heroldt Stück-S.

6. Stück Ao. 1698. gegossen mit einem Cronpt. Das Königl. Pola-
nische Waapen ist mit einer Königl. Crone bedeckt / und einem Palm-
Zweige umgeben.

Frid. Aug. II. D. G. Rex Poloniae,
& Elector Saxoniae.

Ao. 1698. me fecit.

A. W. & B. W. Ged. 17. Cent. 101. Pf.

8. Stücke von 3. Pf. wohl gegossen mit dem Polnischen Waapen /
und eine Crone von Palm-Zweige :

Friedr. Aug. II. D. G. Rex Pol. & Elect. S.

1698.

me fecit. A. W. & B. W. Ged. Anc. 5. Cent. 5. Pf.

18. Stücke.

4. Granat-Stücke / von 24. Pf. Ao. 1687. & 84. von Türck-
schen Metall / sauber und nett gegossen / zwey Schwerdter & in ei-
nem Helm / sind mit dem Chur-Hut bedeckt.

Joh. Georg. III. H. Z. S. J. C. U. B. C.

Johannes Georgius 3:tius, Dux & Elect. Saxoniae, ob-
partam de Turcis victoriam, primaque irruptione,
fugatis hostibus liberatam Viennam, ex ere ca-
ptivo me fieri fecit. Ao. 1684.

Obrist: Klengel. Heroldt der Giesser.

2. Stein

2. Stein-Carthaunen von 16. Pfund/ nett gegossen/ von Türckischen Metall/ mit 2. Schwerdtern X und dem Thur-Hut/ mit des Obristen Klengels und Stück-Gießers Herolds Nahmen.

Joh. Georg III. H. Z. S. J. C. U. B. C.

Johannes Georgius III. Dux & Elect. Sax. ob partam &c. &c.

Summa 32. halbe Carthaunen von 24. Pfund.

21. Viertel dito = von 12. Pf.

10. = = = von 6. Pf.

8. = = = von 3. Pf.

4. Granat-Stücke von 24. Pf.

2. Stein-Carthaunen von 16. Pf.

Summa 77. Canonen von Metall.

18. Metallene Sächsische Mortiers.

4. Stück Plutones, werffen 106. Pf. sind auff einen Fusse von schönen Metall/ sehr wohl gegossen/ und recht künstlich mit erhobener Arbeit ausgepolliret :

J. G. H. Z. S. J. C. U. B. C. Ao. M. DC. LXXVIII.

Pluto.

4. Stück fliegender Geister/ werffen 96. Pfund/ vom raresten Metall/ sehr wohl ausgearbeitet mit dem vollkommenen Sächsischen Waapen. Die Inscription ist nachfolgende :

Augustus Herzog zu Sachsen.

M. DC. LXXI.

Der fliegende Geist bin ich genandt/
Hilff zwingen Schloß/ Stadt/ Leut/ und Land.

Eines von diesen 4. ist zersprungen.

4. Höl

4. **Höllens-Hunde/** werffen 64. Pfund/ mit schönen Zierathen
und wohl abpolliret; Worauff das Sächsishe Waapen/ und die-
se Inscription:

Joh. Georg Herzog Z. S. G. C. U. B. C. 1652.

Durch alle Dach / Fach / Gewölbe / im Grund
Fahr ich mit mein Gefellen / die Höllens-Hund.

Eines von diesen ist gleichfalls zersprungen.

3. **Stück Tumlers/** werffen 32. Pfund/ sind sehr wohl ausgear-
beitet/ mit 2. Waapen-Felder/ in dem einen sind 2. Schwerdter X
in dem andern 8. unterschiedene Waapen-Felder.

Augustus Herzog zu Sachsen Churfürst.

Ao. M. D. L. XX.

Wir sind die Tumler/ tummel dich Mut;
Wo wir hinkommen/ schaffen wir wenig Ruh.

3. **Stück Drachen/** schießen 16. Pfund/ wohl ausgearbeitet mit
zweyen Schilden/ in dem ersten 2. Schwerdter X. In dem andern
8. Waapen mit dieser Inscription:

August Herzog zu Sachsen Chur-Fürst.

Ao. 1570.

Ich fliege bey Nacht wie ein Drache/
Im finstern Fels ichs lichte mache.
Von diesen 3. ist eins zersprungen.

In Ammunition.

49720. Canon-Kugeln.
2385. Cartechsen.
9345. Granaten und Bomben.
184. Sturm-Säcke.
3000. Centner Pulver.
800. Flinten.

Vor

Vor 8000 Mann Schanz-Zeug/ viel Eisen und Tawwerke.
60. Britz-Wagen.

21. Sattel- und Kugel-Wagen &c.

Grosser Vorrath an Pferd-Geschirr/ zur Artillerie gehörig.
Das ganze Laboratorium.

An Getrende und andere Victualien.

Roggen 4000. Loff/ sind 88 $\frac{8}{p}$ Last.

Weizen 14 $\frac{1}{2}$ Lof.

Haber 162. Lof.

Salk 87. Sonnen.

Brod 1089. Liespf.



Biblioteka Jagiellońska



stdr0024151

